

Die Naturheilvereine in der Corona Zeit

Nachdem in der aktuellen Situation alle Vorträge und Veranstaltungen abgesagt werden mussten, haben wir bei den Vereinen nachgefragt, wie die Stimmung vor Ort ist, wie sie mit den Veränderungen umgehen und wie die weitere Planung aussieht?

NHV Spechbach, Vorsitzende Hanne Christ-Zimmermann

Seit dem 2.12.2002 gibt es unseren NHV mit mittlerweile 324 Mitgliedern inklusive Familien-Mitgliedern. Ich war im März 2020 mitten in der Planung für das nächste NHV-Programm ab September 2020. Das meiste sollte ja schon stehen im März, sonst reicht die verbleibende Zeit nicht. Am 18. März war unsere Jahreshauptversammlung fürs zurückliegende Jahr 2019 geplant. Wir vom Vorstand des NHV hatten in der Woche vorher beschlossen, dass wir die JHV stattfinden lassen, komme was wolle! Es hat sich wirklich ganz viel innerhalb von ganz wenigen Tagen oder besser gesagt Stunden geändert! Dienstags haben wir dann die Rhein-Neckar-Zeitung angerufen, damit wir noch die Absage der Mitgliederversammlung in die Zeitung bringen können.

Unsere endgültig letzte Veranstaltung vor der (wie will ich es nennen???), also vor der „Massenangst“??? war dann am Mittwoch, 4. März: „Der Alant stellt sich vor!“ mit der Heilpraktikerin Hedwig Kempf. Dass wir ausgerechnet diese Pflanze vorgestellt haben, finde ich im Nachhinein richtig gut!!! Diese Pflanze hilft wirklich gut bei allen Lungenleiden, Husten, also bei allen Atemwegserkrankungen. Und dann war erst mal Sense!!!

Zuerst war ich ruhig geschockt. Wie geht es weiter mit dem NHV! Ich habe auch ganz normal weitergemacht mit dem Vorbereiten. Es kam mir dann im Lauf des Reflektierens sowieso „viel zu viel“ vor!!! Ich kann nicht alle verschobenen bzw. abgesagten Termine ins nächste Quartal quetschen. Das ist für mich persönlich eine große Erkenntnis dieser Krise: Ich werde ab dem September 2020 deutlich weniger Termine anbieten wollen. Es fühlt sich auch richtig gut an innezuhalten und alles zu überdenken!!!

Unseren Naturheiltag, geplant im September 2020 werden wir in diesem Jahr ausfallen lassen. Wir hatten so tolle Events geplant, die sich so nach und nach in Schall und Rauch aufgelöst haben. Bei uns war das in den letzten paar Jahren immer eine riesige Sache!!! Und wir hatten eh überlegt, wie wir das abspecken können!

Naturheilgesellschaft Stuttgart, 1. Vorsitzender Alois Sauer

Feedback zur aktuellen Situation – ein guter Gedanke!

Ja, es ist ein komisches Gefühl ohne Veranstaltungen und damit ohne regelmäßigen Kontakt zu den Mitgliedern den Verein zu führen. Für mich war es der Auslöser, endlich die Idee mit einem regelmäßigen Vereins-Newsletter umzusetzen. Auch die Homepage soll zusätzlich Newsletter-Sammler werden.

NHV Mosbach Vorstandsteam, Monika Kretz

Wir vom Vorstandsteam machen seit ein paar Wochen Online-Treffen, um uns auszutauschen. Auf unserer Homepage haben wir Meinungen zum Thema Corona von Referenten, die schon bei uns waren, wie z.B. Gert Dorschner, Dahlke, Robert Beetz, Anne Grimm, Georgy Irmey....

Zum Teil sind wir schon sehr erschüttert und erschrocken, was gerade so abgeht. Was ist los mit unserer Demokratie und der Presse? Ist man kritisch bzw. besorgt was zum Beispiel die Impfungen angeht, wird man sofort als Verschwörungs-theoretiker, Rechtsradikaler, Impfgegner, Esoteriker...abgestempelt.

Gerade wir als Naturheilverein haben doch auch die Aufgabe politisch zu werden, wenn laut Regierung und WHO das einzige Heilversprechen, die Impfung ist. Wir fühlen uns schon irgendwie ohnmächtig, weil man nur belächelt und nicht ernst genommen wird. Ein Großteil der Bevölkerung nimmt diese massiven Einschränkungen unserer Grundrechte so einfach hin und lässt sich einschüchtern bzw. findet das alles richtig. Gerade Therapeuten, Ärzte, Heilpraktiker aus dem Naturheilbereich sehen vieles anders und sagen ein Shut-Down hätte niemals stattfinden dürfen bzw. hätte schon längst aufgehoben werden müssen.

NHV Schorndorf, Christa Schernhauser

Einige Abende sind ausgefallen und wir versuchen nun diese Veranstaltungen in unserem neuen Programm 2020/21 wieder anzubieten. Den Tag der Naturheilkunde werden wir mit Frau Rosina Sonnenschmidt planen. Ein großer Lichtblick und wir hoffen, dass sich das Leben wieder normalisiert. Ansonsten sind wir sehr im Zweifel was die Politik uns überstülpt: Impfwang, Immunitätsnachweis?

Unser Grundrecht auf Freiheit ist außer Kraft gesetzt durch solche Maßnahmen. Wir finden die Naturheilkunde und ganzheitliche Medizin wird durch die Politik sehr beschnitten und auch durch die Medien. Besonders der SWR hat eine sehr einseitige, unfaire Berichterstattung über Alternativen (diese Sendungen über Homöopathie, dann diese Corona-Panik). Die Spaltung wird dadurch in der Gesellschaft gefördert. Die Natur und ihre Heilkraft vernachlässigt.

NHV Karlsruhe, Vorstand Alexander Koch

Die Mitglieder des NHV Karlsruhe haben schon lange kein Mail mehr von ihrem Vorstand erhalten. Grund dafür ist eine gewisse Schockstarre nach den ungeheuerlichen Vorgängen in unserem Land. Herr Koch schreibt seinen Mitgliedern, dass aufgrund der Zwangsmaßnahmen vorerst kein Veranstaltungsbetrieb mehr vorgesehen ist, da er nicht will, dass die Besucher unsinnige und Ihrer Gesundheit abträgliche Vorschriften einhalten müssen. Auch müsste z.B. der Vortragsraum nach einem Vortrag desinfiziert werden. Dies lehnt er ab.

Weiterhin teilt er den Mitgliedern mit, dass das Tragen der Masken nach den Informationen des amerikanischen „Center of Disease Control“ nach wenigen Minuten ein Gesundheitsrisiko darstellt.

Tragen Sie die Masken daher nur kurze Zeit. Im Herbst kommt das nächste Virus; im nächsten Jahr wieder eines. Wollen Sie bis zu Ihrem Lebensende Abstand halten, eine Maske tragen müssen, die Gesellschaft und die Wirtschaft ruinieren? Einen Rat zur Vorsicht gibt er dennoch: Gefährdete Personen mit schwachem Immunsystem sollten möglichst gut geschützt werden. Dieses galt in früheren Zeiten und gilt auch für die Zukunft. Das zukünftige Veranstaltungsprogramm wird im Herbst zusammengestellt werden – in der Hoffnung, dass dieser Spuk ein Ende hat.

Naturheilverein Kiel, Vorstand Erich Conradi

Um mit den Widrigkeiten unserer Zeit eine stabile Lebensqualität zu behalten wirbt unser Naturheilverein in Kiel für ein kräftiges Immunsystem.

Auf fünf Feldern gilt es aktiv zu werden:

1. tägliche kurze kühle Wassergüsse, 2-3 Glas pures Wasser wie eine kosmische Medizin löffeln
- 2) Bewegung durch die Natur, Grünkraft tanken, den Bäumen beim Wachsen zuschauen, das Gras wachsen hören, Tautreten, barfuß über den Strand, auf die Bäume klettern
- 3) gesundes Essen maßvoll genießen, gut kauen, die Köchin/den Koch würdigen, Lebensmittel achten, nur noch bei guten Bauern einkaufen und selbst anbauen
- 4) Kräuter ins Essen, Kräutertee trinken, Bitterstoffe und natürliche Geschmacksvariationen nutzen, viel farbige Blüten und Früchte verwenden, aus dem eigenen Blumentopf oder frisch vom Markt
- 5) Selbstbestimmung fördern, den eigenen Rhythmus finden, Meditation und Intuition pflegen, Kommunikation und Austausch suchen, Wanderungen und Kräuterspaziergänge organisieren, zu Sing- und Summkreisen in Garten und Park einladen, Bürgerinitiativen gründen, zu aktuellen Bedrohungen wie den Ausbau des Mobilfunks, der Verdichtung von Flug- und Kreuzfahrtschiffsverkehr, sich im öffentlichen Leben einsetzen für autofreie Innenstädte und attraktiven Personennahverkehr, Volksabstimmung und politische Bürgerbeteiligung unterstützen. Wir werben für Lebensqualität, sind freundlich zu Freunden und Fremden, trainieren unsere Abwehrkräfte im Umgang auch mit bösen Keimen und Kräften.

Buen vivir!

Wir danken den Vereinen für Ihre ehrlichen Meinungen und Anregungen.
Was haben Sie für Erfahrungen gemacht? Schreiben Sie uns!